

Studiengang	BA-Studium der deutschen Sprache und Literatur			
Lehrveranstaltung	Einführung in die Literaturinterpretation I			
Status	Wahlfach			
Studienjahr	1.	Semester	1.	
ECTS	3			
Leiter	Ao. Univ.-Prof. Dr. phil. Goran Lovrić			
E-mail	glovric@unizd.hr			
Sprechstunden	Aktuelle Informationen auf der Homepage der Universität			
Lehrende	Dr. phil. Marijana Jeleč, Oberassistentin			
E-mail	mjelec@unizd.hr			
Sprechstunden	Aktuelle Informationen auf der Homepage der Universität			
Vorlesungsraum	Siehe Stundenplan			
Lehr- und Lernformen	Vorlesung, Seminar, Sprechstunden, selbstständiges Arbeiten			
Unterrichtsform V+S	1+1			
Prüfungsmethoden	Regelmäßige Anwesenheit im Unterricht, aktive Mitarbeit in den Seminaren. Schriftliche Aufgaben zu bestimmten Themen, Kolloquien und schriftliche Prüfung.			
Unterrichtsanfang	Siehe akademischen Kalender	Unterrichtsende	Siehe akademischen Kalender	
Kolloquien	1. Termin	2. Termin	3. Termin	4. Termin
	-	-	-	-
Prüfungstermine	1. Termin	2. Termin	3. Termin	4. Termin
	-	-	-	-
Lernziele	Die Studenten lernen Termine und Methoden kennen, die sie zur selbständigen und wissenschaftlich begründeten Interpretation epischer Texte (Prosa) befähigen. Die Studenten wenden in schriftlichen Hausaufgaben bearbeitete Methoden und Termine in der Analyse epischer Texte an.			
Voraussetzungen für die Kursbelegung	Keine.			
Inhalt	Im Mittelpunkt des Kollegiums stehen Grundmerkmale der Epik und ihre Bedeutung für die Interpretation der Epik (Prosa), sowie textinterne, textexterne und außerliterarische Faktoren, die sich auf die Interpretation literarischer Werke auswirken (gesellschaftlicher und historischer, künstlerischer und literarischer Kontext usw.). Es werden traditionelle und moderne Methoden und Techniken der literarischen Interpretation bearbeitet, was die Studenten für eine wissenschaftlich begründete Analyse epischer Texte in höheren Studienjahren befähigen soll.			
Prüfungsliteratur	- Schutte, Jürgen, <i>Einführung in die Literaturinterpretation</i> , Stuttgart, J.B. Metzler, 1985. - Ch. Dürscheid, H. Kircher, B. Sowinski, <i>Germanistik. Eine Einführung</i> , Köln-Weimar-Wien, Böhlau 1995 (poglavlja 5.2.1 - 5.3. - 5.4.).			
Zusätzliche Literatur	- Allkemper, Alo, <i>Literaturwissenschaft</i> , Paderborn, UTB – W. Fink Verlag, 2010. - Petersen, Jürgen H., <i>Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft</i> , Berlin, Erich Schmidt Verlag, 2006. - Bauer, Matthias, <i>Romantheorie</i> , Stuttgart, J.B. Metzler, 1997.			
Internetquellen				
Qualitätskontrolle	Evaluation und Selbstevaluation der Studierenden.			
Voraussetzungen für Prüfungsteilnahme	Regelmäßige Anwesenheit und Teilnahme am Unterricht im Einklang mit den Vorschriften der Abteilung und Universität. Ordentlich erledigte schriftliche Aufgaben zu bestimmten Unterrichtsthemen.			
Bewertung von Kolloquien/Seminaren/Übungen/Prüfungen	Nach Vorschriften der Abteilung und Universität.			
Formierung der Endnote	Schriftliche Prüfung 40% der Gesamtnote, 20% schriftliche Aufgaben, 15% jedes Kolloquium, 10% Anwesenheit im Unterricht und aktive Teilnahme.			
Bemerkung	Ordentlich erledigte Aufgaben sind Prüfungsvorbedingungen.			

Lehrplan			
Vorlesungen			
Nr.	Datum	Inhalt	Literatur
1.		Einführung. Was ist literaturwissenschaftliche Interpretation?	Siehe Prüfungsliteratur und zusätzliche Literatur in diesem Lehrplan.
2.		Arten und zentrale Elemente der Epik	
3.		Erzähler und Erzählweisen	
4.		Erzählzeit und Erzählweise der Figuren	
5.		Figurenanalyse und Figuren-Erzählen	
6.		Strukturanalyse epischer Texte	
7.		Erstes Kolloquium (1.-6. Unterrichtswoche bearbeitete Inhalte)	
8.		Methodische Praxis der Literaturinterpretation	
9.		Klassische Methoden der Literaturinterpretation	
10.		Aktuelle Methoden der Literaturinterpretation	
11.		Literatur und Gesellschaft	
12.		Literatur und Geschichte	
13.		Literarische Texte im Kontext ihrer Zeit	
14.		Arten der literarischen Rezeption	
15.		Zweites Kolloquium (8.-14. Unterrichtswoche bearbeitete Inhalte)	
Seminare			
Nr.	Datum	Inhalt	Literatur
1.		-	Siehe Prüfungsliteratur und zusätzliche Literatur in diesem Lehrplan, sowie ausgewählte Prosawerke einzelner Autoren.
2.		Arten und zentrale Elemente der Epik. Textbearbeitung	
3.		Erzähler und Erzählweisen. Textbearbeitung	
4.		Erzählzeit und Erzählweise der Figuren. Textbearbeitung	
5.		Figurenanalyse und Figuren-Erzählen. Textbearbeitung	
6.		Strukturanalyse epischer Texte. Textbearbeitung	
7.		Analyse des Kolloquiums	
8.		Methodische Praxis der Literaturinterpretation. Textbearbeitung	
9.		Klassische Methoden der Literaturinterpretation. Textbearbeitung	
10.		Aktuelle Methoden der Literaturinterpretation. Textbearbeitung	
11.		Literatur und Gesellschaft. Textbearbeitung	
12.		Literatur und Geschichte. Textbearbeitung	
13.		Literarische Texte im Kontext ihrer Zeit. Textbearbeitung	
14.		Arten der literarischen Rezeption. Textbearbeitung	
15.		Analyse des Kolloquiums	

Leiter: Ao. Univ.-Prof. Dr. phil. Goran Lovrić